

Justus-Liebig-Universität Gießen - Der Präsident Mitteilungen		Jahrgang 2002 Nr. 1 01.06.2002	5.44.02 Nr. 1
Präsident 11.08.1992/ 01.10.1992	5. Forschung 44.02 Auslandsbeziehungen Abkommen Universität Paris-Dauphine/Frankreich		

<i>Abkommen</i>	<i>Präsident</i> 11.08./01.10.1992
-----------------	---------------------------------------

**ABKOMMEN
ÜBER UNIVERSITÄRE ZUSAMMENARBEIT**

**zwischen der
UNIVERSITÄT PARIS-DAUPHINE**

**und der
JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN**

Unter Berücksichtigung:

- des Abkommens über kulturelle Zusammenarbeit vom 2. März 1984 bezüglich des Hochschulwesens;
- des abgeänderten Gesetzes vom 12. Januar 1984 über die Ausrichtung des Hochschulwesens;
- der Verordnung 72/172 vom 28. Februar 1972, die das Gesetz über die Ausrichtung des Hochschulwesens zur Anwendung bringt.

Nach Einreichung des vorliegenden Abkommens bei den vorgesetzten Behörden wurde nach den geltenden Bestimmungen der beiden betroffenen Länder

zwischen der UNIVERSITÄT PARIS-DAUPHINE,
vertreten durch ihren Präsidenten, auf der einen Seite

und

der JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN,
ebenfalls vertreten durch ihren Präsidenten, auf der anderen Seite,

folgendes vereinbart:

Präsident 11.08.1992 01.10.1992	Abkommen Universität Paris-Dauphine/ Frankreich	Jahrgang 2002 Nr. 1	01.06. 2002	5.44.02/ Nr. 1	S. 2
---------------------------------------	---	------------------------	----------------	-----------------------	------

Artikel 1:

Die beiden Vertragspartnerinnen streben eine Zusammenarbeit im Bereich der Wirtschaftswissenschaften/Betriebswirtschaftslehre und der Sprachen an.

Artikel 2:

Sie kommen grundsätzlich darin überein, den Austausch von Lehrkräften für ein ganzes, bzw. Abschnitte eines Studienjahres einzurichten. Der Austausch wird im Rahmen des Programms ERASMUS der Kommission der Europäischen Gemeinschaft stattfinden.

Artikel 3:

Die Vertragspartnerinnen organisieren Austausche von Studierenden für jeweils ein Studienjahr, bzw. ein Semester, vor allem zwischen der JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN und dem 1. Studienabschnitt des Fachbereichs für angewandte Wirtschaftswissenschaften der Universität PARIS-DAUPHINE. Die Organisation des Austauschs von Studierenden innerhalb des Studiengangs „Neuere Fremdsprachen“ im Rahmen des Programms ERASMUS wird durch das Institut für Romanische Philologie vorgenommen.

Artikel 4:

Die Studierenden der beiden Universitäten, denen von ihrer Heimatuniversität ausreichende Sprachkenntnisse der Sprache des besuchten Landes bescheinigt werden, sind von Prüfungen in diesem Bereich befreit.

Artikel 5:

Die beiden Vertragspartnerinnen werden sich immer dann miteinander beraten, wenn sie es für notwendig halten, besonders, um die Entwicklung der Lehr- und Forschungstätigkeiten zu bewerten und um eine Bilanz der abgeschlossenen oder laufenden Projekte zu ziehen.

Artikel 6:

Das hier vorliegende Abkommen, das mit dem Datum der Unterschrift beider Vertragspartnerinnen in Kraft tritt, wird für die Dauer von 3 Jahren geschlossen und kann bei Nicht-Auflösung bis zum Ende dieser Dauer durch stillschweigendes Einverständnis verlängert werden. Das Abkommen kann von beiden Parteien mit 6 Monaten Vorankündigung aufgelöst werden.

Präsident 11.08.1992 01.10.1992	Abkommen Universität Paris-Dauphine/ Frankreich	Jahrgang 2002 Nr. 1	01.06. 2002	5.44.02/ Nr. 1	S. 3
---------------------------------------	---	------------------------	----------------	-----------------------	------

Artikel 7:

Die Studierenden beider Universitäten zahlen die Einschreibgebühr ihrer Heimatuniversität. Dies befreit die französischen Studierenden in Giessen nicht von der Zahlung des Sozialbeitrags von zur Zeit DM 62,-- pro Semester, da es sich hierbei nicht um Einschreibgebühren handelt.

Giessen, d. 11.08.1992

Justus-Liebig-Universität Giessen
Der Präsident

gez.
Prof. Dr. Heinz Bauer

Artikel 8:

Die Unterbringungskosten der Lehrkräfte wie der Studierenden, die an einem Austausch teilnehmen, gehen vollständig zu ihren eigenen Lasten. Die gastgebenden Fachbereiche sind, soweit möglich, bei der Wohnraumsuche behilflich.

Paris, d. 01.10.1992

Präsident der Universität
Paris-Dauphine

gez.